

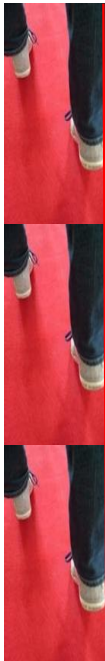


## Sozialhilfe im Spannungsfeld divergierender Interessen

Rotary Club St. Gallen  
7. Mai 2012

Patrik Müller  
Leiter Soziale Dienste  
der Stadt St. Gallen

**SOZIALE DIENSTE ST. GALLEN**



## Gesamtfälle in St. Gallen

	<u>2010</u>	<u>2011</u>
Anzahl Fälle	2 850	2 898
Anzahl Personen	4 366	4 397

**SOZIALE DIENSTE ST. GALLEN**



## Hauptursachen

	<u>2010</u>	<u>2011</u>
<b>Arbeitslosigkeit</b>	1 378	1 415
<b>Vollzeit Erwerbstätigkeit</b>	20	25
<b>Teilzeitarbeit</b>	147	155

SOZIALE DIENSTE ST. GALLEN



## Alimentenbevorschussung

(in CHF 1'000)	<u>2010</u>	<u>2011</u>
<b>Brutto Bevorschussung</b>	5 706	5 484
<b>Netto Aufwand</b>	1 983	1 834
<b>Inkassoquote in %</b>	65.30	66.55

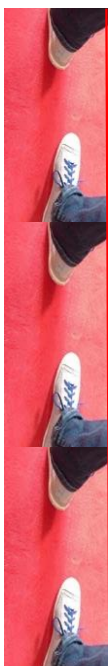
SOZIALE DIENSTE ST. GALLEN



## Haus zur Grünhalde

	<u>2010</u>	<u>2011</u>
<b><u>Betreute Wohngruppe</u></b>		
Aufenthaltstage gesamt	2 032	2 190
Belegungsquote in %	79.5	85.9
<b><u>Unterkunft für Obdachlose (UFO)</u></b>		
Aufenthaltstage gesamt	1 777	1 252
Belegungsquote in %	60.9	42.9

SOZIALE DIENSTE ST. GALLEN



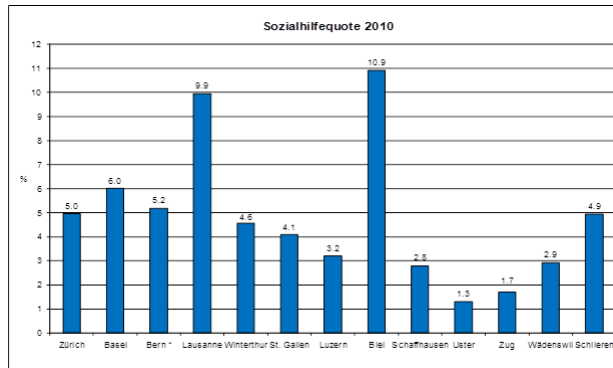
## Unterstützungsaufwand

(in CHF 1 000)	<u>2010</u>	<u>2011</u>
<b>Bruttobelastungen</b>	41 840	42 916
<b>Nettobelastungen</b>	19 133	21 771
(in CHF)		
<b>Nettoaufwand pro Einwohner</b>	263.82	298.04
<b>Nettokosten pro Fall</b>	6 713	7 513
<b>Nettokosten pro Person</b>	4 382	4 951

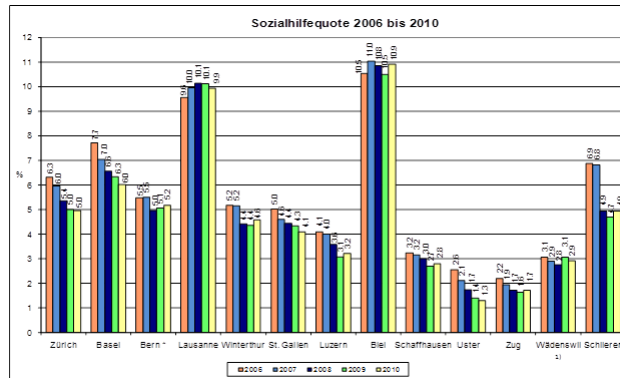
SOZIALE DIENSTE ST. GALLEN



## Sozialhilfequote in 13 Vergleichsstädten



## Entwicklung der Sozialhilfequote



# Sozialhilfe

## Soziale Sicherung in der Schweiz



**SOZIALE DIENSTE ST. GALLEN**

## Grundsatz

Die Sozialhilfe versteht sich als unterstes Netz der sozialen Sicherheit. Das verhindert, dass Personen oder Personengruppen von der Teilnahme und Teilhabe an der Gesellschaft ausgeschlossen werden.

Sie trägt wesentlich dazu bei, die Grundlagen unseres demokratischen Staates zu erhalten und den sozialen Frieden zu sichern.

**SOZIALE DIENSTE ST. GALLEN**

## Rechtliche Grundlagen

### Art. 12 Bundesverfassung

„Wer in Not gerät und nicht in der Lage ist, für sich zu sorgen, hat Anspruch auf Hilfe und Betreuung und auf die Mittel, die für ein menschenwürdiges Dasein unerlässlich sind.“

### Art. 2 Sozialhilfegesetz des Kts. St. Gallen

Zweck der persönlichen Sozialhilfe ist, der Hilfsbedürftigkeit vorzubeugen, deren Folgen nach Möglichkeit zu beseitigen oder zu mildern und die Selbsthilfe der Hilfsbedürftigen zu fördern.

**SOZIALE DIENSTE ST. GALLEN**

## Der Grundbedarf gemäss SKOS

Haushaltgrösse	Monatspauschale	Äquivalenzskala in %	Pauschale pro Person	Monatspauschale junge Erwachsene (18 - 25-jährig)
1 Person	977.00	1.00	977.00	748.00
2 Personen	1'495.00	1.53	748.00	748.00
3 Personen	1'818.00	1.86	606.00	606.00
4 Personen	2'090.00	2.14	523.00	523.00
5 Personen	2'364.00	2.42	473.00	473.00
6 Personen	2'638.00	2.70	440.00	440.00
7 Personen	2'912.00	2.98	416.00	416.00
pro weitere Person plus	274.00			

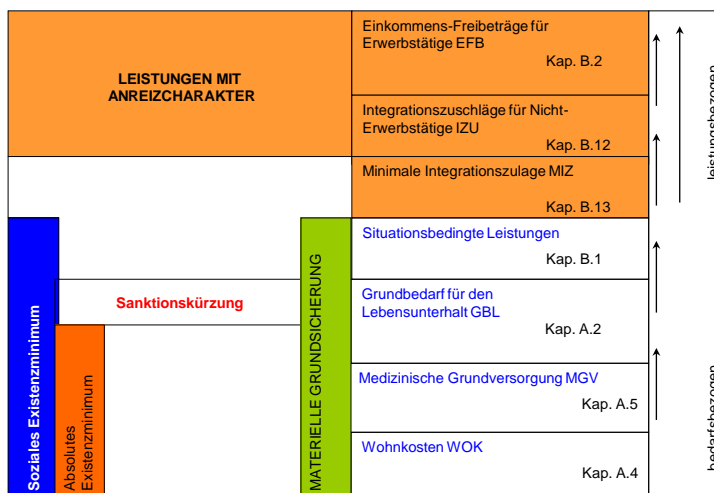
**SOZIALE DIENSTE ST. GALLEN**

## Mietzinsrichtwerte der Stadt

Einzelperson	Fr. 800.00
Junge Erwachsene	Fr. 500.00
2-Personenhaushalt	Fr.1'000.00
3-Personenhaushalt	Fr.1'200.00
4-Personenhaushalt	Fr.1'300.00
5- und Mehrpers.haushalt	Fr.1'400.00

SOZIALE DIENSTE ST. GALLEN

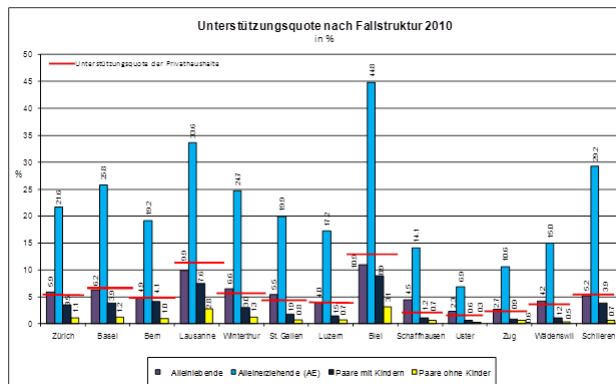
## Schematische Darstellung zum sozialen Existenzminimum, der materiellen Grundsicherung und Leistungen mit Anreizcharakter



SOZIALE DIENSTE ST. GALLEN

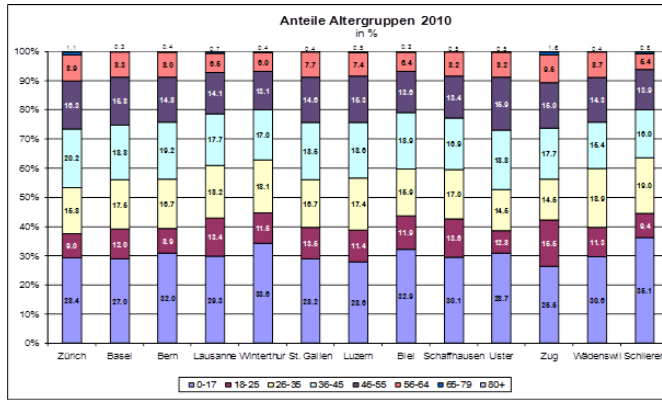


## Unterstützungsquote nach Fallstruktur

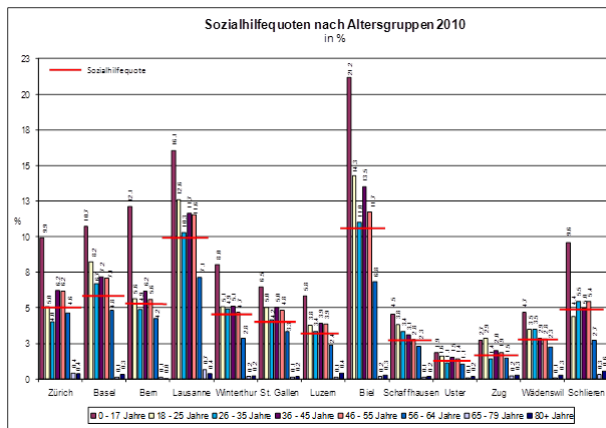




# Altersgruppen



# Sozialhilfequote nach Altersgruppe





**SOZIALE DIENSTE ST. GALLEN**